



Protokollauszug Gemeinderatssitzung vom 20. September 2007

- **Wasserversorgung:** Die Schieber auf der Balmweid wurden in Ordnung gestellt, nachdem sie nicht mehr schliessbar waren. Beim Auslesen der letzten Ortomat-aufzeichnungen wurden erhöhte Werte festgestellt. Die Firma Gasser geht davon aus, dass es sich um eine Störung des Gerätes handelt und wird die Geräte überprüfen.
- **Öffentliche WC Anlage Balmberg:** An der zweiten gemeinsamen Sitzung hat der Architekt Sterki ein Projekt für ein öffentliches WC (Herren-, Damen- und Behinderten WC) vorgestellt. Der Kubus mit Holzverschalung (5,6 x 5,6 m, 3 m hoch) inkl. Heizung soll an der Strasseneinbiegung zum Tannenheim platziert werden. An der kommenden GPK Sitzung wird diskutiert, ob sich die Unterleberberger Gemeinden an diesem Projekt beteiligen. Im weiteren sollen auch die Bürgergemeinde und die Einwohnergemeinde Solothurn sowie Gewerbebetriebe für eine Beteiligung an den Kosten angefragt werden. Eventuell kann über die Parkplatzgebühren das WC unterhalten werden.
- **Agglomerationsprogramm:** Balm wird als ländliche Gemeinde im Agglomerationsbericht erwähnt. Aufgrund von Statistiken der Volkszählung gehören die Gemeinden Günsberg, Niederwil und Kammersrohr nicht zu den Agglomerationsgemeinden, obwohl sie auch vom öffentlichen Verkehr profitieren. Die Gemeinde Balm wird gleich an drei Posten zur Kasse gebeten: Beitrag an öffentlichen Verkehr, Taktverdichtung sowie Abend- und Wochenendangebot.
- **Zweckverband ARA:** Der Gemeinderat wählt A. Niederberger als Vorstandsmitglied in den Zweckverband ARA (Nachfolge des verstorbenen Leo Ming).
- **Lehrerbesoldung:** Im Jahr 2008 erhält die Gemeinde 56 % an die Lehrerbesoldung.
- **Sonderschulung:** Ab 2008 wird ein Teil der Sonderschulkosten im Lastenausgleich unter den Gemeinden verteilt.
- **Alte Balmbergstrasse:** Die alte Balmbergstrasse muss im oberen Teil dringend ausgebessert werden. Der Strassenrand ist ausgerissen und muss mit gröberem Material aufgefüllt werden.
- **Finanzausgleich:** Im kommenden Jahr wird die Gemeinde noch Fr. 1'300.-- in den Finanzausgleich bezahlen.
- **Jungbürgerfeier:** Die Jungbürgerfeier findet Ende September in Balm statt. Im Dressur- und Zuchtzentrum ist Treffpunkt mit Apero. F. Emmenegger wird die Jungbürger und Gemeindevertreter begrüßen. Anschliessend wird Chr. Pläge eine kurze Vorführung der Dressurpferde geben. W. Tschannen übernimmt die Vereidigung der Jungbürger bei Gyglis in der Scheune. Danach erfolgt das gemeinsame Nachtessen.
- **Genehmigung:** Die Gemeindeordnung und das Einbürgerungsreglement wurden vom Kanton genehmigt.
- **EG Günsberg:** Der Vizepräsident hat an der 700 Jahr Feier in Günsberg teilgenommen. Die Unterleberberger Gemeinden haben der Festgemeinde eine Sitzgruppe für den Schulhausplatz geschenkt.
- **Musikschule:** Das Budget 2008 des Zweckverbandes UL sieht vor, dass die Musikschule Fr. 80'000.-- zusätzliche Kosten verursacht. Die Gehälter der Musiklehrer werden höher eingestuft. Der Gemeinderat ist der Meinung, dass nur ein Grundangebot an Musikinstrumenten angeboten werden soll und nicht jedes Instrument. Der Elternbeitrag muss ebenfalls überprüft werden.
- **Häckseldienst:** Der Termin für den Häckseldienst im Herbst soll im kommenden Jahr etwas später (nicht bereits Anfang Oktober) erfolgen.